

„Die Sprache ist eben flexibel“ –

Sprachentwicklung und Sprachwandel heute und gestern	6
Problemhorizont: Der Fehler als Regel	6
1 „Einfach Account für Konto“ – Der Einfluss des Englischen auf die Sprache	7
Text: Text: Verstehen Sie Denglisch?	7
Text: Dieter E. Zimmer: Fehler machen Worte	8
Text: André Meinunger: Nun doch etwas zu Anglizismen	10
Text: Anglizismus	11
Zusatztexte online: Norbert Walleit: Man spricht Deutsch; Lynda Mugglewood: Kekse sind ein sehr sensibles Thema; Eike Christian Hirsch: Wie es sich anfühlt	11
2 „Scheiss Cheater sind alles nur lackaffen“ – Der Einfluss der neuen Medien auf die Sprache	12
Text: Daniel Glattauer: Gut gegen Nordwind	12
Text: Daniel Kehlmann: Ein Beitrag zur Debatte	13
Text: SMS-Texte	14
Zusatztext online: Oliver Bendel: Der Staub des Schmetterlings	14
Text: Dieter E. Zimmer: Internet-Postings	15
Text: Peter Schlobinski: SMS-Texte – Alarmsignale für die Standardsprache	16
3 „Mehrsprachig sind wir schon in unserer Muttersprache“ – Innere Mehrsprachigkeit und Sprachvarietäten	17
3.1 Das Konzept der inneren Mehrsprachigkeit	17
Text: Erpresserbrief	17
Text: Mario Wandruszka: Mehrsprachig in der Muttersprache	17
Text: Peter Braun: Das theoretische Modell der inneren Mehrsprachigkeit	18
3.2 „Ick sitz an’ Tisch und esse Klops“ – Beispiel: Dialekte	20
Texte: Brüder Grimm: Von dem Fischer un syner Fru; Helmut Qualtinger: Der Herr Karl; Cilli Martin: Wölle Fäddem; Johann Peter Hebel: Die Vergänglichkeit; Ewald Harndt: Berliner Klopsgeschichte	20
Zusatztext online: Eckart Frahm: Warum sprechen wir Dialekt?	20
Karte: Die deutschen Mundarten	21
Text: Lexikonartikel: „Dialekt“	21
3.3 „Endskonsequente Krassheit“ – Beispiel: Ethnolekte	22
Text: Heiko Meixner: Krass history	22
Zusatztexte online: Dem Tuss aus Prospekt; Feridun Zaimoglu: Ich spiel in der Liga der Verdammten; Inken Keim / Jannis Androustopoulos: „hey lan, isch geb dir konkret handy“ (ungekürzte Fassung)	22
Text: Inken Keim / Jannis Androustopoulos: „hey lan, isch geb dir konkret handy“	23
3.4 „Ist ja voll opfer, Alter“ – Beispiel: Jugendsprache	24
Text: Aus dem Wörterbuch der Szenesprachen	24
Text: Alex Rühle: Affengeil hat ausgefetzt	25

3.5 „Die Wahrheit der geometrischen Sätze“ – Beispiel: Fachsprachen (Behördendeutsch und Wissenschaftssprache)	26
Text: Behördenbrief	26
Text: Albert Einstein: Über die spezielle Relativitätstheorie	27
4 „Das System der Trampelpfade“ – Theorien des Sprachwandels	29
Text: Rudi Keller: Sprachwandel – Die Theorie der unsichtbaren Hand	29
Text: Wolfgang Krischke: Triebkräfte des sprachlichen Umbruchs heute	31
Kompetenzen	33

„Der Kampf des Don Quichote“ – Sprachkritik 34

Problemhorizont: Sprachlabor	34
1 Ratgeber für korrektes Deutsch? – Populäre Sprachkritik und semantische Verschönerungen	35
Text: Jürgen Schiewe: Was ist Sprachkritik?	35
Text: Wolf Schneider: Volkes Maul ist nicht genug	36
Zusatztexte online: Bastian Sick: Kasus Verschwindibus; André Meinunger: Hier schwimmen die Fälle davon ...	37
Text: Dieter E. Zimmer: Migrationshintergrund	37
Text: Wiglaf Droste: Rat und Unrat, Wort und Sinn	38
Kompetenzen	39

„Das Geheimnis der Sprache“ – Spracherwerb und Sprachursprung 40

Problemhorizont: Sprachursprung	40
1 „Schon im Mutterleib gehen die Ohren auf Empfang“ – Wie kommt der Mensch zur Sprache?	41
Text: Christian Staas: Eine Kindheit ohne Worte	41
Text: Fenja Mens: Wie Kinder sprechen lernen	42
Text: Die Stufen des Spracherwerbs	43
Text: Jürgen Broschart: Was ist eigentlich „Sprache“?	44
Text: Johan Schloemann: Mein äffisches Vorleben	46
2 „Ein besinnendes Geschöpf erfand Sprache...“ – Herders Theorie vom Ursprung der Sprache	48
Text: Lexikonartikel „Johann Gottfried Herder“	48
Text: Jens Heise: Herder und seine Sprachtheorie	48
Text: Johann Gottfried Herder: Abhandlung über den Ursprung der Sprache (Auszug)	49
Zusatztexte online: Über den Ursprung der Sprache (längerer Auszug); Jens Heise: Herders Transformation der Philosophie; Willi Oelmüller: Herders Sprachbild	51
Kompetenzen	51

„Ihr bringt mir alle die Dinge um“ –

Sprachsepsis und Sprachnot

Problemhorizont: Ich fürchte mich so vor der Menschen Wort	52
1 „Und reden viele Worte“ – Der junge Dichter Hofmannsthal	53
Text: Daten zum Leben Hofmannsthals	53
Text: Hugo von Hofmannsthal: Terzinen über Vergänglichkeit	54
Text: Hugo von Hofmannsthal: Weltgeheimnis	54
Text: Hugo von Hofmannsthal: Ballade des äußeren Lebens	55
2 „Die Worte sagten nichts ...“ – Krise des Ich und Sprachnot um 1900	56
Text: Ernst Mach: Analyse der Empfindungen	56
Text: Robert Musil: Die Verwirrungen des Zöglings Törleß	57
3 „... zerfielen mir im Munde wie modrige Pilze.“ – Der verstummte Dichter Hofmannsthal	58
Text: Hugo von Hofmannsthal: Ein Brief (Auszug)	58
Zusatztext online: Hugo von Hofmannsthal: Ein Brief (ungekürzte Fassung)	61
Text: Dietmar Wenzelburger: Krise der Erfahrung und der Sprache	62
Text: Gottfried Benn: Ein Wort	63
Zusatztexte online: Friedrich Nietzsche: Über Wahrheit und Lüge im außermoralischen Sinn; Gottlob Frege: Über Sinn und Bedeutung; Ferdinand de Saussure: Die Stellung der Sprache innerhalb der menschlichen Rede	63
4 „Misstrauen in die Sprache ...“ – Sprachnot nach 1945	64
Text: Günter Eich: Inventur	64
Text: Wolfdietrich Schnurre: Schreiben nach 1945	65
Lotte Paepcke: Wörter	65
Text: Ingeborg Bachmann: Keine Delikatessen	66
Text: Eugen Gomringer: [worte sind schatten]	67
Johannes Bobrowski: Sprache	67
Kompetenzen	67

Schreibtraining: Einen Sachtext schriftlich untersuchen

68

Schreibtraining: Eine textgebundene Erörterung verfassen

74

Gut zu wissen: Merkwissen zum Nachschlagen

78